

**Zeitschrift:** Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot  
**Band:** 164 (1891)

**Rubrik:** Die obersten Behörden der Eidgenossenschaft

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 27.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Die obersten Behörden der Eidgenossenschaft.

### Mitglieder des Bundesrathes:

Geburt.

- 1822 Hammer, Bernhard, von Olten.
- 1823 Schenk, Karl, von Signau.
- 1825 Wälti, Emil, von Zurzach.
- 1831 Deucher, Adolf, von Steckborn.
- 1834 Ruchonnet, Louis, von St. Saphorin.
- 1837 Hauser, Walter, von Wädenswil.
- 1844 Droz, Numa, von La Chaux-de-Fonds.

### Kanzler der Eidgenossenschaft:

Ringier, Gottlieb, von Zofingen.

### Bundesrichter:

- 1823 Roguin, Julius, von Yverdon.
- 1825 Morel, Jos. R. P., v. Wyl (St. Gallen).
- 1827 Stamm, Heinr., v. Thayngen (Schaffh.).
- 1827 Kopp, Alois, von Ebikon (Luzern).
- 1828 Brohe, Jean, von Freiburg.
- 1833 Bläsi, J., v. Uedermannsdorf (Solith.).
- 1836 Digiati, Gaudenz, v. Buschlag (Graub.).
- 1838 Hafner, Heinrich, von Zürich.
- 1839 Weber, Hans, von Oberflachs (Aargau).

### Die Kommandanten der 8 Divisionen der eidg. Armee:

- I. Div., Kantone Genf, Waadt u. Unterwallis: Oberst Cérésolle, Paul, von Vivis.
- II. " Freiburg, Berner Jura und Neuenburg: Oberst Lecomte, Ferd., von St. Saphorin.
- III. " Bern: Oberst Feiß, Joachim, von Alt-St. Johann.
- IV. " Bern (Oberaarg. u. Oberemmenth.), Luzern, Unterwalden, Zug: Oberst Rünzli, Arnold, von Ryfen.
- V. " Solothurn, Basel, Aargau: Oberst Müller, Ed., von Nidau.
- VI. " Schaffh., Zürich, Schwyz: Oberst Bleuler, Herm., von Riesbach.
- VII. " Thurgau, St. Gallen, Appenzell: Oberst Berlinger, G., v. Ganterzwil.
- VIII. " Glarus, Schwyz, Uri, Oberwallis, Tessin, Graub.: Oberst Wieland, Heinrich, von Basel.

### Die Waffenchefs:

- des Genie: Oberst Lochmann, J. J.
- der Artillerie: Oberst Herzog, Hans.
- der Infanterie: Oberst Feiß, Joachim.
- der Kavallerie: Oberst Behnder, Gottl.

## Gedächtnistage auf das Jahr 1891.

241 v. Chr.

Ende des zweiten punischen Krieges zwischen Römern und Karthagern.

1191.

Mai. Herzog Berchtold V. von Zähringen gründet die Stadt Bern.

1241.

Papst Gregor IX., Gegner des hohenstaufischen Kaisers Friedrich II., †

1291.

Akkon, das letzte Bollwerk der Christen im heiligen Lande, fällt in die Hände der Mohammedaner.

Juli 15. Kaiser Rudolf v. Habsburg, ein kräftiger Regent, stirbt auf der Burg zu Germersheim.

1541.

Kaiser Karl V. von Deutschland zieht zum zweiten Male nach Afrika (erster Zug 1535).

1641.

Am 10. Mai starb in Halberstadt der große schwedische Feldherr Johann Banner. Er war am 23. Juni 1595 geboren. In der Schlacht bei Leipzig (7. Sept. 1631) befehligte er den rechten Flügel der schwedischen Armee und theilte mit dem Könige Gustav Adolf die Ehre des Sieges über Pappenheim. Nach dem Tode des Letztern führte er als Feldmarschall der Krone Schwedens den Befehl über die schwedischen Heere und drang mit denselben in Deutschland und Böhmen vor. Ueber 600 eroberte Fahnen und Standarten sandte er in sein Vaterland. Die Zeitgenossen erblickten in ihm einen der größten Feldherren.

1741.

April 10. Sieg der Preußen bei Mollwitz über die Oesterreicher.

Oktober. Die Franzosen rücken in Deutschland ein.

1791.

April 2. Graf Mirabeau, der geistreiche und entschlossene Führer der französischen Nationalversammlung, stirbt in Paris.

Juni 20. Mißglückte Flucht des Königs Ludwig XVI.

Oktober 10. Christian Friedr. Dan. Schubart, Dichter und Musiker, der Gefangene von Hohenasperg, stirbt in Stuttgart.